



Das „Klee“-Blatt

Ausgabe 16/16.04.2014



Zu unserer 16. Buszeitung begrüßen wir Sie herzlich und wünschen viel Spaß beim Lesen!

75.000 - Jubel!

Am 20. März begrüßten wir wieder einmal Jubiläums-Fahrgäste. Gemäß unserer Tradition waren es Frau Koch, Herr Schüler und Frau Inger. Mit Blumen und unserer beliebten Monatskarte bedankten sich die Herren Peter und Birkenstock für das Fahrerteam. Auch die Presse berichtete sehr freundlich. Wenn Sie weiter so reichlich mit uns fahren, gibt es noch vor Weihnachten eine nächste große Feier!!!



Der BB ist im Radio!

Am 22. April wird auf Radio Neandertal in der Sendung „Freifahrt“ über den Erkrather Bürgerbus berichtet. Die gute Resonanz freut uns sehr. Auch das sind Momente, in denen sich jeder BB-Fahrer freut, dass er zu unserem Team gehört.

Witzhelden

Dieser Ortsteil von Leichlingen hat nun auch seinen eigenen Bürgerbus, übrigens mit Radio! Wir Erkrather waren mit einem Team am Sonntag, dem 30.03. bei Kaiserwetter zur Gratulation dabei. Der neue Bus verbindet nun weit verstreute Ortsteile mit der Stadtmitte. Er kommt dort allerdings nur um 8, um 11, um 14 und um 17 Uhr. Ich glaube, unser Vogelviertel hat es da deutlich besser, oder?



Gesundheit

Unser Bus „hustet“ zur Zeit ein wenig und Mercedes kann nichts finden. Geduld! Schimpfen Sie bitte nicht mit den Fahrern, dass sie das Fahren verlernt hätten! Wir helfen beim Suchen!

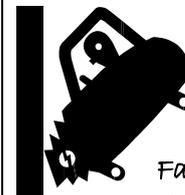
Sie und Ihr Trinkgeld!

Wenn wir Sie und Ihr Trinkgeld nicht hätten...
... dann würde der Finanzminister ein Loch in seinem Haushalt spüren, denn wir führen keine „schwarze Kasse“ und versteuern auch diese Einnahmen, und zwar in NRW und nicht der Schweiz!
... dann würden wir auch nicht unsere jährlichen „Betriebsausflüge machen können, für die auch in diesem Jahr ein Samstag „geopfert“ werden muss.

... dann müssten Sie sich auch nicht darauf einstellen, dass am 28. Juni kein BB fährt, weil alle Fahrerinnen und Fahrer das Wochenende in Bremen verbringen wollen! Tut uns leid, aber trotzdem: Danke dafür!



Das Letzte



Ein zugezogener Ostfrieze bewirbt sich beim Bürgerbus als Fahrer. Nachdem er alle Unterlagen beigebracht hat und diese geprüft wurden, wird der Mann als Bürgerbusfahrer eingestellt. Schon am nächsten Tag verunglückt er. Eine Untersuchung des Unfalls führt zu der Frage: "Wieso konnten Sie auf der vollkommen geraden Bahnstraße in die Bäckerei fahren?" "Das weiß ich auch nicht. Als es passierte, war ich gerade hinten beim Kassieren..."

Nochmal Radio

Wie Sie sicher bemerkt haben, läuft gelegentlich ein Radio während der Fahrt. Einige Fahrer finden das ganz angenehm, nicht nur wegen der Verkehrshinweise. Einerseits ist es seit kurzem ganz offiziell erlaubt, andererseits zögern Sie bitte nicht, etwas zu sagen, wenn es Sie stört. Wir drücken sofort den Aus-Knopf, wenn Sie es möchten!



Schließlich: Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.bürgerbus-erkrath.de. 24 Std. geöffnet! Dort finden Sie unter „Aktuelles“ auch wirkliche Aktualitäten!